

Versand per Mail an:

Verteiler

Der Präsident  
Univ.-Prof. Dr.  
Hans-Jürgen Lange

Münster, 01. Februar 2022

**Einladung zur internationalen Fachkonferenz der Deutschen Hochschule der Polizei zum Thema "Waffen- und Schutzausstattung" am 01. Juni 2022 in Frankfurt a.M.**

Polizeitechnisches Institut  
Kommissarische Leitung  
Dipl.-Phys. Dr. Gerd-Dieter Wicke  
Fachbereich Waffen und  
Schutzausstattung  
Ansprechpartner:  
Stefan Beckmann  
Telefon +49 2501 806 - 701  
Fax: +49 2501 806 – 709  
[stefan.beckmann@dhpol.de](mailto:stefan.beckmann@dhpol.de)  
[PTI@dhpol.de](mailto:PTI@dhpol.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Verbindung mit der Exhibition & Media Wehrstedt GmbH (EMW) führt die Deutsche Hochschule der Polizei am 01. Juni 2022 in Frankfurt a.M. eine Fachkonferenz (FK) zum Thema "Waffen- und Schutzausstattung" unter der Leitung des Polizeitechnischen Instituts auf der 12. GPEC Messe durch. Im Rahmen geltender Schutzverordnungen (Hygienekonzept) des Gesundheitsamtes Frankfurt erfolgt diese Einladung unter Vorbehalt.

**Zielgruppe**

- Technische Referent\*innen/Sachbearbeiter\*innen aus den Innenministerien der Länder und des Bundes sowie nachgeordneter Dienststellen oder vergleichbarer Einrichtungen des Zolls und der Bundeswehr
- Vertreter\*innen von amtlich anerkannten Prüfstellen
- Vertreter\*innen vergleichbarer Institutionen europäischer Länder
- Vertreter\*innen der Bundeswehr und anderer europäischer Militäreinrichtungen
- Waffentechnisches Personal der Polizeien der Länder und des Bundes

**Ziel dieser Fachkonferenz ist es:**

- über Neuentwicklungen von Waffen- und Schutzausstattungen zu berichten
- Erfahrungen über die in den Ländern und beim Bund eingeführten Waffen- und Schutzausstattungen auszutauschen
- Erprobungsergebnisse und Beschaffungserfahrungen thematisch zu den technischen Einsatzmitteln mitzuteilen
- den Teilnehmenden den Besuch der GPEC (<https://www.gpec.de>) vom 30.05.-02.06.2022 zu ermöglichen.

Hierzu bitte ich Ihre zuständigen Vertreter\*innen zu entsenden.

Zur Erstellung des Programms für die Fachkonferenz wird um Nennung von Beratungspunkten und Vorträgen zu den o. g. Themenbereichen bis zum 29. April 2022 gebeten.

Ein erarbeitetes Programmheft wird rechtzeitig vor der Konferenz an die registrierten Teilnehmenden übersandt.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich Sie, die Teilnehmersmeldungen (Name, Vorname, Amtsbezeichnung und Dienststelle) bis zum 29. April 2022 an folgende Adresse zu richten:

[tagungsbuero@dhpoll.de](mailto:tagungsbuero@dhpoll.de)

Registrierungen nach dem 29. April 2022 sind aus organisatorischen Gründen nicht mehr möglich!

Meldungen zu Beratungspunkten und Vortragsangeboten leiten Sie bitte an folgenden Kontakt:

[pti@dhpoll.de](mailto:pti@dhpoll.de)

Zugangsberechtigungen für die GPEC sind für angemeldete Teilnehmende kostenfrei (Ausnahme: nicht ausstellende Industrievertreter). Tagungsgebühren fallen nicht an. An Verpflegungspunkten in der Nähe des Konferenzsaals können Gäste der FK entgeltlich Getränke und Snacks erwerben. Aufgrund bestehender Hygienekonzepte sind die Teilnehmerzahlen begrenzt. Zur Fachkonferenz erhalten nur von Covid 19 genesene oder dagegen vollständig geimpfte Personen Zugang.

Jede/ Jeder Teilnehmende stimmt mit einer Anmeldung der Nutzung personenbezogener Daten sowie der Weitergabe dieser Informationen an die EMW zum Zwecke der Registrierung / Ticketerstellung zu. Sollte dies abgelehnt werden, so ist es in schriftlicher Form unmittelbar beim Anmeldeprozess der DHPol zu übermitteln. Dem PTI bleibt es in diesem Falle vorbehalten, eine Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie bitte auf der Website der EMW unter [Datenschutzerklärung \(gpec.de\)](#). Da in diesem Jahr eine zusätzliche Messe parallel auf dem Gelände angeboten wird, dürften Hotelunterkünfte nahe dem Veranstaltungsgelände stark nachgefragt werden. Zeitnahe Buchungen, auch über den Reservierungsservice des Veranstalters unter <https://www.gpec.de/information/anreise-hotels#c678> werden empfohlen.

Mit freundlichen Grüßen



(Prof. Dr. Hans-Jürgen Lange)